

## OmniPC 4.2

### Betriebsanweisungen

---

### Anwendungsbereich

---

Das Softwareprogramm OmniPC ist für OmniScan-Produkte zur zerstörungsfreien Prüfung von Werkstoffen in Industrie und Handel bestimmt. OmniPC nicht für einen anderen Zweck einsetzen.

### Handbuch

---

Lesen Sie vor dem Einsatz dieses Produkts das *Software OmniScan MXU Benutzerhandbuch* aufmerksam durch und setzen Sie das Produkt gemäß den Anweisungen ein. Bewahren Sie diese Anweisungen an einem sicheren und leicht zugänglichen Ort auf.

### Einführung

---

Das Softwareprogramm OmniPC ergänzt die OmniScan-Serie. Mit diesem Programm können Prüfdateien auf einem Computer analysiert werden. Die Software OmniPC gleicht der Software OmniScan MXU, sie kann jedoch nur im Analysemodus eingesetzt werden. Die Prüffunktionen sind deaktiviert und werden nur in einem schreibgeschützten Modus angezeigt.

### Hochfahren von OmniPC

---

1. Klicken Sie auf das Symbol OmniPC auf dem Desktop.  
Der Windows-Dateimanager wird eingeblendet.
2. Wählen Sie im Ordner Prüfdaten eine Prüfdatei aus und klicken Sie dann auf **Öffnen**.  
OmniPC wird geöffnet.

<b>HINWEIS</b>
----------------

- Es können nicht zwei OmniPC-Fenster gleichzeitig geöffnet werden.
- OmniPC kann nur eine Datei auf einmal öffnen. Beim Versuch eine zweite Datei zu öffnen, fordert die Software OmniPC Sie auf, alle Änderungen der ersten Datei zu speichern. Sie schließt dann die erste Datei und öffnet die zweite Datei.
- OmniPC fährt automatisch in der Version hoch, die dem Modul entspricht, mit dem die ausgewählte Prüfdatei erstellt wurde. Wurde die Datei mit dem Modul 32:128 erstellt, startet OmniPC im Modus 32:128. Wurde die Datei mit dem Modul 16:128 erstellt, startet OmniPC im Modus 16:128. Wird auf einen anderen Modus umgeschaltet, fährt OmniPC automatisch neu hoch.

---

### Tastenkombinationen

---

OmniPC verfügt über Tastenkombinationen für Maus und Tastatur.

## Tastenkombinationen

In Tabelle 1 auf Seite 2 werden die Tastenkombinationen aufgelistet.

Tabelle 1 Tastenkombinationen

Tastenkombination	Funktion
STRG + O	blendet den Dateimanager ein
STRG + S	speichert Daten entsprechend der Parametrierung der Speichertaste ( <b>Datei &gt; Einstellungen &gt; Speichern</b> )
STRG + P	blendet eine Druckvorschau ein
F1	öffnet die Hilfefunktion
ALT + F4	schließt OmniPC
ALT + TAB	wechselt das geöffnete Fenster (von Windows verwaltet)
ALT + F9	aktiviert oder deaktiviert die Mehrgruppenanzeige
STRG + TAB	schaltet zur nächsten Gruppe in aufsteigender Reihenfolge um (1, 2, 3 usw.)
STRG + SHIFT + TAB	schaltet zur nächsten Gruppe in absteigender Reihenfolge um (8, 7, 6 usw.)
PFEILTASTEN	<b>im Bearbeitungsmodus:</b> erhöht oder verringert den ausgewählten Wert
SEITE-AUF und SEITE-AB	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>im Bearbeitungsmodus:</b> erhöht oder verringert den Stufenwert (<math>\Delta</math>)</li><li>• <b>nicht im Bearbeitungsmodus:</b> aktiviert oder deaktiviert den Vollbildschirm</li></ul>
SHIFT + PFEILTASTEN	bewegt den Prüfdatencursor
STRG + PFEILTASTEN	bewegt den Referenzcursor
ALT + PFEILTASTEN	bewegt den Messcursor

## Mauskombinationen

Folgende Aktionen und Einschränkungen betreffen Mauskombinationen:

- In einigen Fällen überschneiden sich die Bereiche von Blende oder Cursor. Versuchen Sie einen Cursor oder eine Blende am Überschneidungspunkt zu ziehen, bewegen sie sich in dieser Reihenfolge: Referenzcursor, Messcursor, Prüfdatencursor, Blende A, Blende B und Blende I.
- Der Zoom-Ausgangspunkt muss sich in einem Bereich ohne Elemente (Blenden oder Cursors) befinden.
- **Um einen Cursor einzustellen**, klicken Sie auf den ausgewählten Cursor. Das Cursor-Popup-Fenster wird eingeblendet und Sie können die Cursorposition ändern. Scrollen Sie das Mausrad, um den Wert entsprechend der angezeigten Erhöhungsstufe zu erhöhen oder zu verringern.
- **Um eine Blende einzustellen**, klicken Sie auf die ausgewählte Blende. Um das Blenden-Popup-Fenster **Start** im Bearbeitungsmodus zu öffnen, klicken Sie auf das linke Blendenende. Um das Blenden-Popup-Fenster **Höhe** im Bearbeitungsmodus zu öffnen, klicken Sie auf die Blende in der Mitte. Um das Blenden-Popup-Fenster **Breite** im Bearbeitungsmodus zu öffnen, klicken Sie auf das rechte Blendenende. Bei einer kurzen Blende kann es schwierig sein eine bestimmte Stelle anzuklicken. Eine visuelle Referenz zeigt an, welche Bereiche der Blende verfügbar sind (siehe Abbildung 1 auf Seite 3).

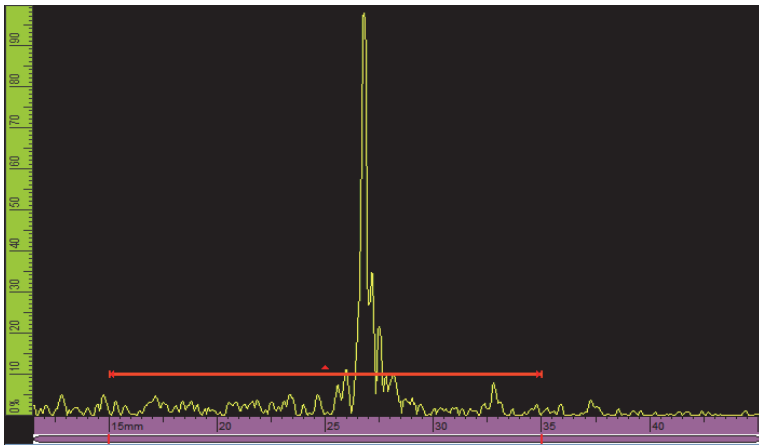


Abbildung 1 Visuelle Referenz auf der Blende

- **Um den Zoom in einem bestimmten Bereich in der Ansicht auszufahren**, klicken Sie auf denselben mit der rechten Maustaste und ziehen Sie.
- **Um eine vergrößerte Ansicht zu schwenken**, ziehen Sie die Bildlaufleiste der zu schwenkenden Achse.
- **Um den Prüfdatencursor (blau) an eine bestimmte Position zu bewegen**, halten Sie die SHIFT-Taste gedrückt und doppelklicken Sie mit der linken Maustaste auf diese bestimmte Position.
- **Um den Referenzcursor (rot) an eine bestimmte Position zu bewegen**, halten Sie die STRG-Taste gedrückt und doppelklicken Sie mit der linken Maustaste auf diese bestimmte Position.
- **Um den Messcursor (grün) an eine bestimmte Position zu bewegen**, halten Sie die ALT-Taste gedrückt und doppelklicken Sie mit der linken Maustaste auf diese bestimmte Position.
- **Um die Erhöhungsstufe ( $\Delta$ ) zu ändern**, klicken Sie zuerst auf den Parameter, um den Bearbeitungsmodus zu aktivieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Wert und wählen Sie dann aus der Liste die gewünschte Erhöhungsstufe aus (siehe Abbildung 2 auf Seite 4). Die Liste mit Erhöhungsstufen wird auch in der Kurzwahlfunktion angezeigt (siehe Abbildung 3 auf Seite 4).

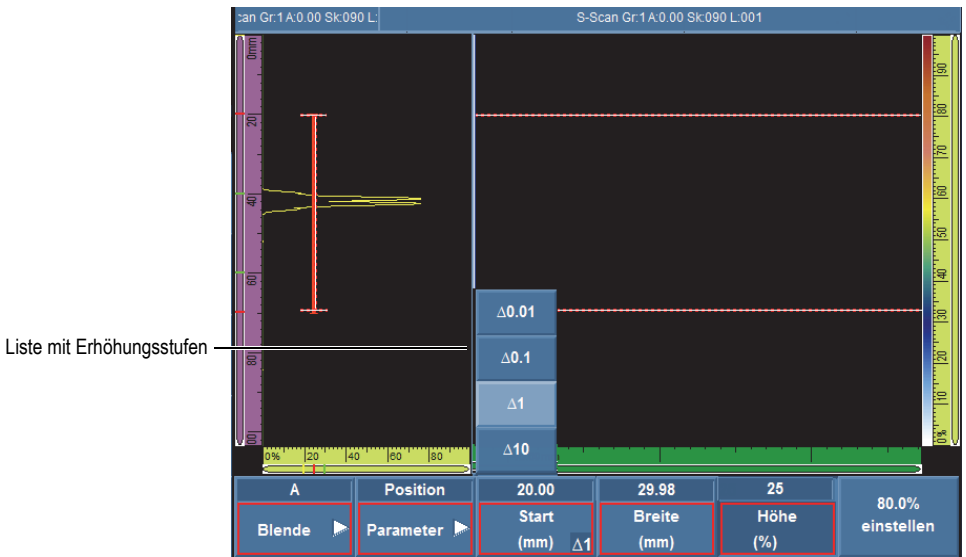


Abbildung 2 Liste mit Erhöhungsstufen

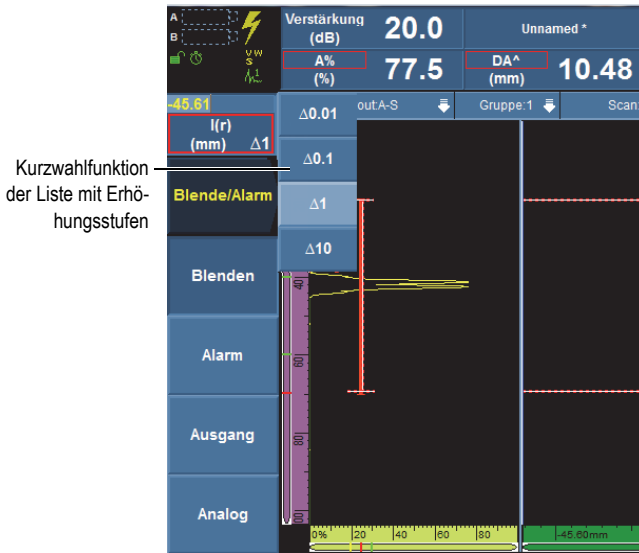


Abbildung 3 Kurzwahlfunktion der Liste mit Erhöhungsstufen

- Um zwischen Menü Bildschirm und Ganzer Bildschirm umzuschalten, klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Layout-Bereich in der Titelleiste und wählen Sie in der Kurzwahlfunktion **Ganzer Bildschirm** aus. Um zum Menü Bildschirm zurückzuschalten, wählen Sie **Menü Bildschirm** aus.

# Druck- und Vorschaufunktionen

---

Die OmniPC-Funktion zum Bericht drucken wird von Windows verwaltet und Sie können Drucker und Druckeinstellungen, wie mit allen anderen Windows-Programmen, auswählen.

Wohingegen die Funktion zur Druckvorschau (**Datei > Bericht > Kategorie = Öffnen/Speichern** und dann **Vorschau**) von OmniPC verwaltet wird und nicht von Windows.

---

## WICHTIG

Bilder, die in der Druckvorschau eines Berichts verfügbar sind, werden eventuell nicht so genau wie Bilder aus gespeicherten oder gedruckten Berichten angezeigt.

---

## Dateipfade

---

In Tabelle 2 auf Seite 5 werden Standardpfade für alle Dateiarten aufgelistet.

**Tabelle 2 Standarddateipfade**

Dateiart	Standardpfad
Prüfdatendateien	Public\Documents\Olympus NDT\OmniPC\Data
Bilder	Public\Documents\Olympus NDT\OmniPC\Screen
Fehlertabellen	Public\Documents\Olympus NDT\OmniPC\IndicationTable
Farbpaletten	Public\Documents\Olympus NDT\OmniPC\Palette
Berichte	Public\Documents\Olympus NDT\OmniPC\Report

OmniPC speichert den letzten Pfad mit dem eine Dateiart (Prüfdaten, Bilder, Fehlertabellen, Farbpaletten und Berichte) geöffnet oder gespeichert wurde.

Kann OmniPC den letzten Pfad nicht finden (z. B. ist kein Speichermedium verfügbar), wird in den Dialogfeldern **Öffnen** und **Speichern unter** dem Standarddateipfad angezeigt (siehe Tabelle 2 auf Seite 5).

## Allgemeine technische Angaben zu OmniPC

---

### Bedienführung

Die Sprache der Bedienführung der Benutzeroberfläche von OmniPC wird während der Installation vom Prüfer ausgewählt. Es kann in einer Installation jeweils nur eine Sprache ausgewählt werden. Die Sprache der Bedienführung von OmniPC ist unabhängig von der Windows-Bedienführung.

### Kompatibilität mit dem Betriebssystem

OmniPC wird von Windows 7 und Windows 8 unterstützt.

### Bildschirmauflösung

- Maximale Auflösung: 1920 × 1080
- Mindestauflösung: 1280 × 1024





---

Olympus Scientific Solutions Americas, 48 Woerd Avenue, Waltham,  
Massachusetts 02453, USA  
[www.olympus-ims.com](http://www.olympus-ims.com)

Printed in Canada • Copyright © 2015 by Olympus. Alle Rechte vorbehalten.



Teilenummer: Q1000022



Gedruckt auf Rolland Hi-  
tech50. Altpapieranteil 50 %.

DMTA-20074-01DE  
Überarbeitung A, September  
2015

